Ber. naturhist. Ges. Hannover	124	195 – 218	Hannover 1981

Bibliographie zu den Gipskarstgebieten Hainholz und Beierstein im Landkreis Osterode am Harz

von

FIROUZ VLADI

Die vorstehenden Aufsätze über Geologie bzw. Landschaftsgeschichte, Vegetation und Tierwelt im Bereich der Naturschutzgebiete Hainholz und Beierstein am Südharz geben einen Einblick in den Umfang des mittlerweile für dieses Gebiet erarbeiteten wissenschaftlichen Materials. Bedauerlich ist vielleicht, daß erst die inzwischen fast 20 Jahre dauernden Auseinandersetzungen um Naturschutz und Bewahrung eines schutzwürdigen Gebietes einerseits und der hier ebenso möglichen wirtschaftlichen Nutzung andererseits die überwiegende Fülle von Untersuchungen und Veröffentlichungen veranlaßten, die die Hauptmenge der nachfolgenden Bibliographie ausmachen. Um so erstaunlicher ist der Umstand, daß die ältere Literatur ihren Ausgang von der frühneuzeitlichen Rohstoffgewinnung im Hainholz genommen hat, nämlich der Gewinnung von Mergeln zur Meliorisierung der landwirtschaftlichen Flächen der näheren Umgebung, bei welcher Gelegenheit für die Säugetierpaläontologie wissenschaftshistorisch bedeutsame Funde und Erstbeschreibungen erfolgten (VLADI 1979).

Unter dem Zwang des Nachweises der Bauwürdigkeit des Gipses und - auf der anderen Seite - der Schutzwürdigkeit im Sinne des Naturschutzes bzw., wie gelegentlich gefordert, des Nachweises der Einmaligkeit der in diesen Gebieten angetroffenen Naturerscheinungen, ist das Gipskarst-

gebiet um die Jettenhöhle von unterschiedlichsten Zweigen der Naturwissenschaft erforscht worden: Vegetationsgesellschaften und ihre Entwicklung; die Tierwelt über und unter Tage und deren Beziehung zur Vegetation; quartärgeologische und geomorphologische Arbeiten zur Landschaftsgenese; Bodenbildung; Hydrogeologie und Wasserchemie; Verkarstung, Höhlenbildung; eiszeitliche Großsäuger; Wissenschaftsgeschichte; Ur- und Frühgeschichte; mittelalterliche Siedlungs- und Wüstungsgeschichte; Flurnamen; Sagen und Märchen zu Höhlen und Erdfällen; Entwicklung der Landnutzung und des Waldbaues; Naturschutzrecht; aber auch Geologie und Tektonik der Gipslagerstätte; Rohstoffqualität und -quantität und manch anderes mehr.

Wenn auch der Schwerpunkt der wissenschaftlichen Arbeit in den 60er Jahren begann, so vermittelte doch insbesondere die literaturhistorische Forschung eine große Fülle von Veröffentlichungen älterer Zeit, aus den vergangenen zweieinhalb Jahrhunderten. Doch läßt der Werdegang der jüngeren Forschungen zu den Naturschutzgebieten um Düna/Schwiegershausen schon darauf schließen, daß eine nicht unerhebliche Anzahl von Untersuchungen in der Form zahlreicher unveröffentlichter und damit schwerer zugänglicher Manuskripte vorliegt: Gutachten und gutachterliche Stellungnahmen, Archivunterlagen über Bohrergebnisse und Lagerstättenanalysen, Artenlisten, noch nicht abschließend veröffentlichte Untersuchungen zur Chemovarianz und Hydrogeologie der Karstwässer, archäologische Aufsammlungen und Grabungsbefunde, Fledermauszählungen und vieles andere mehr.

So umfaßt diese Bibliographie gleichermaßen Veröffentlichungen, Hektographiertes und Manuskripte. Die Bezugsquellen sind im einzelnen nicht angegeben. Ihr Nachweis ist - sofern es sich um unveröffentlichte Arbeiten handelt - in aller Regel über das Niedersächsische Landesverwaltungsamt - Dezernat Naturschutz, Landschaftspflege, Vogelschutz, Richard-Wagner-Str. 22, 3000 Hannover 1 - oder über die Arbeitsgemeinschaft für Karstkunde in Niedersachsen e.V., Sitz Osterode am Harz, möglich.

Die Bibliographie ist alphabetisch geordnet; Inhalt und Gewichtung der Werke wurden klassifiziert nach: A Naturschutz, -recht, B Vegetation, C Fauna, D Geowissenschaften und Speläologie, E Ur- und Frühgeschich-

te, Siedlungsgeschichte, F Landschaft, Reiseberichte, Sagen, Erzählungen und jeweils bewertet nach: 1. Primärarbeiten, 2. wesentliche Zusammenfassungen sowie sonstige Erkenntnisse, 3. Arbeiten sekundärer Bedeutungen, Wiederholungen etc.

Die Sammlung umfaßt naturgemäß alle Arbeiten zu der gesamten Gipskarstlandschaft im Bereich der derzeitigen Naturschutzgebiete Hainholz und Beierstein und ihrer Umgebung. In diese Sammlung vollständig übernommen sind die Zitate aus der "Bibliographie der Niedersächsischen Naturschutzgebiete" (POHL 1975, S. 71 - 73). Besonderen Dank für zahlreiche Hinweise - um die eifrigsten Mitarbeiter zu nennen - schulde ich Herrn S. KEMPE (Hamburg), Herrn F. KNOLLE (Goslar) und Herrn F. REINBOTH (Braunschweig).

Die Zitierweise folgt im wesentlichen den "Richtlinien für die Verfasser geowissenschaftlicher Veröffentlichungen", herausgegeben von der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe und den Geologischen Landesämtern der Bundesrepublik Deutschland, Hannover 1976. Nur das Erscheinungsjahr wurde nach alter Weise an das Ende des Zitates (nach Erscheinungsort und - in Klammern - Verlag) gesetzt. Für die vereinfachte Nutzung in älteren Freihandbibliotheken folgt die Formatangabe. Im Bedarfsfall sind dem Zitat in Klammern die für den Gegenstand dieser Bibliographie wesentlichen Seiten, Abbildungen o.ä. angefügt.

Verwendete Bibliotheken und Archive: Staats- und Universitätsbibliotheken in Hamburg und Göttingen, Niedersächsische Landesbibliothek Hannover, Bibliotheken des Oberbergamtes in Clausthal-Zellerfeld, der Geologisch-Paläontologischen Institute der Universitäten Hamburg und Clausthal-Zellerfeld, des Niedersächsischen Landesamtes für Bodenforschung, des Niedersächsischen Landesverwaltungsamtes - Dezernate Naturschutz, Landschaftspflege, Vogelschutz und Institut für Denkmalpflege (Archiv) - und Archiv der Arbeitsgemeinschaft für Karstkunde in Niedersachsen e.V., Osterode.

B I B L I O G R A P H I E

zum Naturschutzgebiet

H A I N H O L Z

und Umgebung

bei Düna, Osterode am Harz

Stand: März 1981

A 1 Anordnung zur einstweiligen Sicherstellung von Landschaftsteilen im Landkreis Osterode/Harz. - Amtsblatt für den Regierungsbezirk Hildesheim, Nr. 23, S. 118 f, 1 Kt.; Hildesheim 1. Dezember 1962. 4°

A 3 ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR NIEDERSÄCHSISCHE HÖHLEN: Rundschreiben zur Bedeutung und Geschichte des NSG Hainholz. - 9 S.; Hamburg (hektogr., Aufl. 99 Ex.) 17. 3. 1978. 4°

A 3 ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR NIEDERSÄCHSISCHE HÖHLEN: Gipskarstgebiet Hainholz bei Osterode in höchster Gefahr. - Unser Harz, Jg. 20, Nr. 5, S. 86 f, 1 Abb.; Clausthal-Zellerfeld (Greinert) 1972. 4°.

D (A) 2 ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR NIEDERSÄCHSISCHE HÖHLEN: Stellungnahme der Arge f.n.H. zum Gutachten von Dr. D. PFEIFFER "Bericht über die hydrogeologischen Verhältnisse des Hainholzes bei Düna (Landkreis Osterode)" Hannover 15. 11. 1968. - 4 S.; Hamburg (unveröff.Mskr.) 20. 12. 1976. 4°.

D 1 ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR NIEDERSÄCHSISCHE HÖHLEN: Zwischenbericht über den Stand der Arbeiten an dem Forschungsvorhaben: "Exemplarische Erfassung eines Gipskarstgebietes an dem Beispiel der Naturschutzgebiete Hainholz und Beierstein bei Düna/Osterode am Harz". - 23 S., 20 Anlagen; Hamburg (unveröff. Mskr.) 1978. 4°.

F 1 BAUER, Walter-Gerd: Schwiegershausen am Harz. Ein Heimatbuch. - 250 S.; Schwiegershausen (Heimatwerk) 1954. 8°. (S. 45 - 48, 67 - 85, 91 - 93, 6 Abb.)

D 3 BECKER, Hans Karl: Leitfaden der Höhlenkunde (deutsche Höhlenkunde). - 161 S., 8 Taf.; Frankfurt am Main (als Mskr. gedruckt beim Verlag d. Vereins f. Höhlenkunde) 1923. 4°. (S. 12 f, 34, 72, 74 f)

D 1 BIESE, Walter: Über das Auftreten eines Kalkkarbonates in den Südharzer Gipshöhlen. - Jb. Preuß. Geol. L.-A., 51 (II), S. 595-600, 1 Abb.; Berlin 1930. 4°.
(S. 598 - 600)

D 1 -- : Über Höhlenbildung. I. Teil: Entstehung der Gipshöhlen am südlichen Harzrand und am Kyffhäuser. - Abh. Preuß. Geol. L.-A., N.F., H. 137, 71 S., 12 Taf., 46 Abb.; Berlin 1931. 4°.
(S. 15 f, 31 - 35, 49 - 69)

D 3 BLUMENBACH, Johann Friedrich: Specimen Archaeologiae Telluris Terrarumque Inprimis Hannoveranarum. - 28 S., 3 T.; Göttingen (H. Dieterich) 1803. 4°. Zunächst abgedr. in: Commentat. Soc. Regiae Sc. Gotting. Classis Physicae Tom. 15, ad a. 1799 et 1800, S. 132 - 156; Göttingen (Dieterich) 1800. 4°.
(S. 13 (145))

D 1 -- : Über die fossilen Gebeine von Elephanten und Mammutsthieren, und über andere präadamitische Thier- und Pflanzen-Reste, besonders aus den Hannöverschen Landen. - Aus zwei Vorles. geh. in d. königl. Ges. d. Wiss. zu Göttingen im Mai 1808 und im Dec. 1813 zunächst abgedr. in den Götting. gel. Anzeigen, dort erneut ausgezogen und abgedr. in: Gilbert, Ludwig Wilhelm (Hrsg.): Ann. d. Physik, N.F., Bd. 15, Kap. V, S. 425 - 436; Leipzig (A. Barth) 1813. 8°.
(S. 425 f. 429, 433)

D 3 -- : Specimen Archaeologiae Telluris Terrarumque Inprimis Hannoveranarum Alterum. - 24 S., 1 T.; Göttingen (H. Dieterich) 18.16. 4°. Zunächst abgedr. in: Commentat. Soc. Regiae Sc. Gotting. recentiores classis physicae, tom. 3, S. 3 - 24, 1 T.; Göttingen (H. Dieterich) 18.16 4°.
(S. 4 - 6; nach einem Referat vor der Jahresversammlung der Ges. am 20. November 1813)

D 3 BÖTTCHER, Wilhelm: Aus der Urgeschichte des Harzes. - Allg. Harz-Berg-Kalender f.d. Jahr 1975, S. 31 - 36, 2 Abb.; Clausthal-Zellerfeld (Ed. Pieper) 1975. 4°.
(S. 34)

A 3 BORCHERT, Jochen: Das Naturschutzgebiet Hainholz. Ein bedeutendes Gipskarstgebiet im südwestlichen Harzvorland. - Natur und Landschaft, 53. Jg., H. 10, S. 320 - 324, 5 Abb.; Bonn (W. Kohlhammer) 1978. 4°.

B 1 BRANDES, W.: Flora der Provinz Hannover. Verzeichnis der in der Provinz Hannover vorkommenden Gefäßpflanzen nebst Angaben ihrer Standorte. - 543 S.; Hannover und Leipzig 1897.

D 1 BRANDT, Andreas, KEMPE, Stephan, SEEGER, Martin & VLADI, Firouz: Geochemie, Hydrographie und Morphogenese des Gipskarstgebietes von Düna/Südharz. - Geol. Jb., C 15, 55 S., 21 Abb., 5 Tab., 1 Taf.; Hannover 1976. 4°.

F 3 BREDERLOW, C.G. Friedrich: Der Harz. - 6 + 571 S., 13 Stahlst.; Braunschweig (Ramdohr) 1846. 8°. - 2. Ausg. (unveränd. Nachdruck) Braunschweig 1851.
(S. 544 f)

D 2 BREISCH, Richard: Gypsum Caving in West Germany. - Southwestern Caver, Vol. 16, No. 1, S. 4 f; o.O. Jan. 1978. 4°.

D 2 BRÜCKMANN, Franz Ernst: Nachricht von einigen, im Fürstenthum Grubenhagen entdeckten, Knochen eines unbekannten Thiers. - Braunschweigische Anzeigen, 64. Stück, Sp. 1289 - 1292; Braunschweig 1751. 8°.

D 3 BÜSCHING, Anton Friedrich: Grosse Erdbeschreibung. - 24 Bde. nebst Hauptreg. (Bd. 1 - 4), Troppau (13 ff: Brünn): Traßler (Reg.: Wien: Schrämbl) 1784 - 90. 8°.
Bd. 21: Der Niedersächsische Kreis, Abt.1, 1787.
(S. 305)

E 3 CLAUS, Martin: Die Pfalz Phölde (Palithi). - Führer zu vor- und frühgeschichtlichen Denkmälern, Bd. 17, S. 115 - 139, 8 Abb.; Mainz (Ph. v. Zabern) 1970. 8°.
(S. 121)

E 1 -- : Archäologie im südwestlichen Harzvorland. - Wegweiser zur Vor- und Frühgeschichte Niedersachsens, H. 10, 194 S., 74 Abb.; Hildesheim (Lax) 1978. 8°.
(S. 11, 13 f, 29, 38 f, 69 - 76)

D 3 CUVIER, George Baron de: Recherches sur les Ossemens Fossiles, où l'on retablit les caractères de plusieurs animaux dont les révolutions du globe ont détruit les espèces. - 3. Aufl., Bd. II, 1. Teil; Paris u. Amsterdam (Dofour & D'Ocagne) 1825. 4°.
(S. 43 - 49, 74 - 88, 93, Taf. VI - XII)

B 1 DIERSCHKE, Hartmut: Pflanzensoziologische Exkursionen im Harz. Bericht über die Tagung der Floristisch-soziologischen Arbeitsgemeinschaft in Osterode vom 14. - 16. Juni 1968. - Mitt. Flor.-soz. Arbeitsgem., N.F., H. 14, S. 458 - 479; Todenmann ü. Rinteln 1969.

B 1 DIERSSEN, K.: Die Moossynusien der Gipskarren und Erdfälle. - Naturschutz und Landschaftspflege in Niedersachsen, H. 8, S. 27 - 36, Tab. 4 - 6; Hannover (Nds. Landesverwaltungsamt) 1978. 4°.

D 3 EBEL, Johann Gottfried: Ueber den Bau der Erde in dem Alpen-Gebirge zwischen 12 Längen- und 2 - 4 Breitengraden nebst einigen Betrachtungen über die Gebirge und den Bau der Erde überhaupt. - 2. Bd.; Zürich (Orell Füssli & Co.) 1808. 8°.
(S. 261)

F 1 EY, August: Harzbuch oder Der Geleitsmann durch den Harz. - 12 + 420 S., 24 Stahlst., 1 Kt.; Goslar (Ed. Brückner) 1854. 8°.
(S. 378 - 380)

F 3 FISCHER, Heinrich: Sagen des Kreises Osterode am Harz. - 5. Aufl., 42. S.; Herzberg am Harz-Pöhlde (Zander) 1976.8°.
(S. 32 ff)

F 1 FRANCKE, Ad.: Die Jettenhöhle, eine Harzerzählung. - 94 S.; Leipzig 1904. 8°.

A 3 FRICKE, Uwe: Wer ist verantwortlich? Neue Gefahr für die Höhlen im NSG Hainholz. - Unser Harz, H. 6, S. 110; Clausthal-Zellerfeld (Greinert) 1978. 4°.

A 3 FRIEDRICH, Ernst Andreas: Naturdenkmale Niedersachsens. - 272 S., 158 Abb., 1 Kt.; Hannover (Landbuch) 1980. 4°.
(S. 36 - 38)

D 2 FRIEDRICH, L.: Die Karsterscheinungen am Südrande des Harzes. - Göttingen (Staatsex. - Arb. am Geogr. Inst.) 1965. 4°.

D 3 FULDA, Ernst in: STAHL, Alfred, HAACK, Wilhelm und FULDA, Ernst: Das Paläozoikum in Niedersachsen. (1. Bd. zu: Geologie und Lagerstätten Niedersachsens). - Schr. d. wirtsch.-wiss. Ges. z. Stud. Nieders., N.F. Bd. 1, 158 S., 52 Abb.; Oldenburg (Stalling) 1941. 4°.
(S. 140)

D 2 GAERTNER, Hans-Rudolph von: Petrographie und paläogeographische Stellung der Gipse am Südrand des Harzes. - Jb. Preuß. Geol. L.-A., Bd. 53, S. 655 - 694, 4 Abb., 5 Taf.; Berlin 1932.

D 3 GATTERER, Christoph Wilhelm Jakob: Anleitung den Harz und andere Bergwerke mit Nuzen zu bereisen. - Zweyter Theil; Göttingen (Vandenhoek) 1786. 8°.
(S. 152, § 107)

A 3 GESELLSCHAFT, NATURHISTORISCHE, HANNOVER: Schützt das Hainholz und den Beierstein, die vielfältigsten Gipskarstgebiete Deutschlands. - Ber. Naturhist. Ges. Hannover, 109, S. 119 - 123; Hannover 1965. 8°.

D 2 GILBERT, Ludwig Wilhelm: Handbuch für Reisende durch Deutschland. Dritter Theil, welcher als Fortsetzung des zweyten Kapitels die Lausitz, die kurhannöverschen Staaten und eine umständliche Topographie des ganzen Harzes enthält. - IV + 856 S.; Leipzig (Schwickert) 1795. 8°. (S. 412 - 414)

F 3 GOTTSCHALCK, Friedrich: Taschenbuch für Reisende in den Harz. - 3. verb. Aufl., IV + 415 S.; Magdeburg (Heinrichshofen) 1823. 8°. (S. 196)

E 1 GROTE, Klaus: Gutachten über Archäologische Befunde und Funde im Naturschutzgebiet Hainholz (NSG Hi 11) bei Düna, Kr. Osterode am Harz. - 24 S., zr. Abb. u. Ktn.; Hannover (Nds. Landesverw.-Amt - Inst. f. Denkmalpflege; unveröff. Mskr.) 1979. 4°.

E 1 -- : Steinzeitliche Wildfanggruben im Naturschutzgebiet Hainholz bei Düna, Kr. Osterode a. Harz. - Heimatblätter für den südwestlichen Harzrand, H. 35, S. 55 - 62, 12 Abb.; Osterode am Harz (Heimat- u. Geschichtsverein) 1979. 8°.

E 2 GRANZIN, M.: Vor 120 Jahren gab es nur 28 Einwohner. Düna gehört zu den ältesten Dörfern der Umgebung. Erstmals 1286 urkundlich erwähnt. - Göttinger Tageblatt, Nr. 68; Göttingen 18./19. 3. 1972.

F 2 GRIEP, Hans-Günther, LAUB, Gerhard & STOLBERG, Friedrich: Harzer Höhlen in Sage und Geschichte. - Abh. Karst- und Höhlenkunde, Reihe F, H. 3, 34 S., 1 Titelbild, 2 Pläne im Text; München (Mangold, Kommiss.) 1969. 8°. (S. 12, 26, 32)

D 3 GRODDECK, Albrecht von: Mittheilung an Prof. H.B. Geinitz, Clausthal, den 20. December 1869 (über im Frühjahr 1869 bei Förste/Osterode gefundene Großsäugerknochen). - N. Jb. f. Min. Geol. & Pal., Jg. 1870, S. 327 - 330; Stuttgart (Schweizerbart) 1870. 8°.

D 1 GÜRTLER, Peter, KEMPE, Stephan, MÖLLER, Lutz und TWARDOSZ, Willi: Eine Speläologische Übersicht der Jettenhöhle.- M. 1 Höhlenplan; Hamburg (Jugend forscht 1968, unveröff. Mskr.) 1968 4°.

D 2 HAASE, Hugo: Die Südharzer Gipshöhlen und das "Karstwasser"-Problem. - Mitth. über Höhlen- u. Karstforschung, Jg. 1936, S. 26 - 29; Berlin 1936. (S. 27)

D 3 -- : Das Gesicht der Heimat. Erdgeschichtliche Deutung der Harz-Landschaften. - 82 S., 19 Abb.; Osterode/Harz (Krösing) 1951. 8°. (S. 48 f)

D 2 HAASE, Hugo: Höhlenforschung im Harzgebiet. - Unser Harz, Jg. 12, H. 4, S. 6 - 8, 3 Abb., sowie H. 5, S. 7 - 10, 3 Abb.; Clausthal-Zellerfeld (Greinert) 1964. 4°.
(H. 4, S. 7 f; H. 5, S. 7 f, 10)

D 2 -- (posth.), SCHMIDT, MARTIN u. LENZ, Joachim: Der Wasserhaushalt des Westharzes. Hydrologische Untersuchungen 1941 - 1965. - Schriften d. wirtsch.-wiss. Ges. z. Studium Niedersachsens, N.F. Reihe AI, Bd. 95, 96 S., 69 Abb., 133 Tab., 27 Taf.; Göttingen (Wurm) 1970. 4°.
(S. 33)

D 3 HÄHNEL, Walther u. VLADI, Firouz: Harz-Exkursion. - Volkshochschule Hamburg, 19 S., 11 Anl.; Hamburg (unveröff. Exk.-Führer, hektogr. Mskr., Aufl. 50) 1975. 4°.
(S. 18, Anl. 2)

B, C, D 3 HARZ. - draußen, Das große Naturmagazin von HB, Bd. 5, 99 S., zr. Abb.; Hamburg (HB-Verlags- u. Vertriebsges. mbH) 1979. 4°.
(S. 56 f)

C 1 HARTMANN, Rainer: Nematodenuntersuchung in der Jettenhöhle im Hainholz/Harz. - Mitt. Verband Dt. Höhlen- u. Karstforscher, 22, H. 3, S. 107 - 109, 1 Abb.; München 1976. 4°.

C 1 -- : Die Fauna der Harzer Hoehlen und Bergwerke. Stand: Februar 1979. - 0. Seitenz.; Göttingen (unveröff. Mskr.) 1979. 4°.

D 3 HAUSMANN, J. v.: Etwas ueber die fossilen Ueberreste von Thieren der Vorwelt nebst der Nachricht von einem bei der Wilhelmshütte gefundenen fossilen Elephanten-Backenzahn. - Braunschweigisches Magazin, 41. Stück, Sp. 657 - 670; als Beilage in: Braunschweigische Anzeigen vom 8. Oktober 1808; Braunschweig 1808. 8°.
(Sp. 662)

F 3 HAUSMANN, Johann Friedrich Ludwig: Über den gegenwärtigen Zustand und die Wichtigkeit des Hannoverschen Harzes. - 18 + 411 S., 16 Tab.; Göttingen (Dieterich) 1832. 8°.
(S. 27)

B, C, D 3 HB-Bildatlas: Harz. - 100 S., zr. Abb. u. Kt.; Hamburg (HB-Verlags- u. Vertriebsges. & Orbis-Vlg.) 1977. 4°.
(S. 49, 82 f)

B 1 HEIMHOLD, Werner: Naturschutzgebiet Hainholz südöstlich von Osterode. Liste der dort gefundenen Leber- und Laubmoose. - 1 S.; Langelsheim (unveröff. Mskr.) 1973, 4°.

B 2 HEIMHOLD, Werner: NSG Hainholz. Artenliste (Phanerogamen), festgestellt bei einer Begehung am 23. Mai 1973. - 1 S.; Langelsheim (unveröff. Mskr.) 1973. 4°.

A 3 HELLER, Florian & BINDER, Hans: Protokoll der Hauptversammlung des Verbandes der Deutschen Höhlen- und Karstforscher e.V., München am 5. Oktober 1963 in Blaubeuren. - Mitt. Verb. Dt. Höhlen- u. Karstforscher, Jg. 10, H. 1, S. 35 - 42, 2 Abb.; München 1964. 8°.

F 1 HELM, Clementine: Schloß Herzberg. Ein Harzgedicht. - Berlin (R. Gaertner) 1869. 8°. (S. 60)

D 1 HENSLER, Eric: Some Examples from the South Harz Region of Cavern Formation in Gypsum. - Trans. Cave Research Group of Great Britain, Vol. 10, No. 1, S. 33 - 44, 15 Abb.; Januar 1968. 4°.
(S. 35, 39 - 44)

D 1 HERRMANN, Axel: Morphologische und geologische Untersuchungen im Zechstein am Südwestrand des Harzes. - 75 S., 20 Abb., 4 Anl.; Berlin (unveröff. Dipl-Arbeit, Math.-Nat. Fak., FU Berlin) 12. 1952. 4°.

D 1 -- : Der Zechstein am Südwestrand des Harzes (Seine Stratigraphie, Fazies, Paläogeographie, Tektonik und Morphologie). - 175 S., 62 Abb., 8 Anl.; Inaug.-Diss. FU Berlin 1953. 4°.
(S. 101 f, 122 f, 135 ff)

D 2 -- : Der Zechstein am südwestlichen Harzrand (seine Stratigraphie, Fazies, Paläogeographie und Tektonik). - Geol. Jb., Bd. 72, S. 1 - 72, 4 Taf., 14 Abb., 1 Tab.; Hannover 1956. 8°.
(S. 47)

D 3 -- : Gips- und Anhydritvorkommen in Nordwestdeutschland. - Silikat-Journal, 3, Nr. 6, S. 441 - 466, 34 Abb., 3 Tab.; Selb 1964. 4°.
(S. 450 f, 457 f)

D 2 -- : Vergipsung und Oberflächenformung im Gipskarst. - Bull. III. Internat. Speläol. Kongr., Bd. V, S. 99 - 103, 5 Abb.; Wien 1967.

D 3 -- : Gipslagerstätten und Gipskarst am südwestlichen Harzrand. - Zs. d. Ver. d. Freunde Miner. u. Geol., Sonderh. 17, S. 108 - 111, 3 Abb.; Heidelberg 1968. 8°.

D 3 HERRMANN, Axel: Einführung in die Geologie und Hydrogeologie des Gipskarstgebietes am südwestlichen Harzrand. - Jh. Karst- u. Höhlenkunde, H. 9, S. 1 - 10, 2. Abb., 1 Tab.; München (Mangold/Blaubeuren) 1969. 8°.

E 1 Historisch-Landeskundliche Exkursionskarte von Niedersachsen, Blatt Osterode am Harz. - Veröff. Inst. Histor. Landesforsch. Univ. Göttingen, Bd. 2 (hersgg. v. Ehrhard Kühlhorn), 125 S., 2 Taf., 1 Kt.; Hildesheim (Lax) 1970. 8°.
(Karte; Wüstungen Krücker u. Düna: 38, 42, 44, 83)

D 1 Höhlenkataster des Landkreises Osterode am Harz. (Bearb. v. Rainer HARTMANN, Stephan KEMPE, Friedhart KNOLLE, Fritz REINBOTH, Firouz VLADI). - 5 Bde.; Osterode am Harz (unveröff.) Juni 1977. 4°.
(Bd. 2)

D 1 HOLLMANN, Samuel Christian: Ossium fossilium, insolitae magnitudinis, in praefectura vicina Herzbergensi a. 1751. e marga erutorum, descriptio. (Lecta die VIII. Ianuar.). - Commentarii Societatis Regiae Scientiarum Gottingensis, Tom. II, ad annum 1752, S. 215 - 241; Göttingen (Vandenhoeck) 1753. 4°. Reprint NendelnOLiechtenstein (Kraus) 1972. 4°.

D 1 -- : De ossibus fossilibus, in praefectura Herzbergensi repertis, altera dissertatio. (Lecta d. 1. Iul.). - Commentarii Societatis Regiae Scientiarum Gottingensis, Tom. II, ad annum 1752, S. 242 - 280, Tab. I - III; Göttingen (Vandenhoeck) 1753. 4°. Reprint Nendeln/ Liechtenstein (Kraus) 1972. 4°.

D 1 -- : Zufällige Gedanken über verschiedene wichtige Materien. - Sechste und letzte Sammlung, zweyter Anhang (Von vergrabenen großen Knochen), S. 171 - 185; Frankfurt und Leipzig 1776. 8°.

E 2 HOPFGARTEN, Gerhard: Zur Namensgebung der Jettenhöhle. - Unser Harz, H. 2, S. 37; Clausthal-Zellerfeld (Greinert) 1979. 4°.

E 2 JACOBS, Eduard: Der Brocken und sein Gebiet. Zweite Hälfte. - Zs. d. Harzvereins f. Geschichte und Altertumskunde, Jg. 3, H. 4; Wernigerode 1870. 8°.
(S. 766)

E 2 -- : Der Brocken und sein Gebiet. Zweite Hälfte. - Zs. d. Harzvereins f. Geschichte und Altertumskunde, Jg. 4, S. 319 ff; Wernigerode 1871. 8°.
(S. 319)

D 3 JAHNKE, H. u. DENECKE, D.: Neue Funde von Fauna des Jungpleistozäns bei Osterode. - Heimatblätter für den süd-westl. Harzrand, H. 32, S. 48 - 60, 5 Abb., 1 Taf.; Osterode (Heimat- u. Geschichtsverein) 1976. 8°.
(S. 59 f: Lit.-Verz.)

D 2 JORDAN, Heinz: Der Zechstein zwischen Osterode und Duderstadt (südliches Harzvorland). - Z. dt. geol. Ges., Bd. 130, S. 145 - 163, 5 Abb., 8 Tab.; Hannover 1979; 8°.
(S. 154: Tab. 5, 155)

D 1 KEMPE, Stephan: Laugnäpfe und ihre Entstehung. - Die Höhle, 20, H. 4, S. 111 - 113, 2 Abb.; Wien 1969. 8°.

D 1 -- : Die Unterwasserphase der Speläogenese im Gips. Jugend forscht 1969. Höhlenbefahrung. (M. einem Vorwort v. Dr. Wiederkehr). - Mitteilungslbatt d. Matthias-Claudius-Gymnasiums, Schuljahr 1968/69, H. 2 (Folge 25), S. 39 - 42; Hamburg (M.-Claudius-Gymn.) 1969. 8°.

D 1 -- : Beiträge zum Problem der Speläogenese im Gips unter besonderer Berücksichtigung der Unterwasserphase. - Die Höhle, 21, H. 3, S. 126 - 134, 4 Abb.; Wien 1970. 8°.

A 2 -- : Wie steht es um das Hainholz? - Mitt. Verb. Dt. Höhlen- u. Karstforscher, Jg. 18, H. 1/2, S. 11 - 14, 1 Taf.; München 1972. 8°.

D 2 -- : Übersicht über die längsten Gipshöhlen der Welt. - Mitt. Verb. Dt. Höhlen- u. Karstforscher, Jg. 18, H. 4, S. 97 - 100, 2 Tab.; München 1972. 8°.

D 3 -- : Cave Genesis in Gypsum with Particular Reference to Underwater Conditions. - Cave Science, Journ. Brit. Spel. Assoc., 49, S. 1 - 6, 2 Taf., 3 Abb.; 1972. 4°.

F 3 -- : Abstieg in die Unterwelt. - PRO-Magazin, H. 1, S. 12 f, 8 Abb.; Hamburg (Coop-Vlg.) 1973. 4°.

F 3 -- : Photographieren in Höhlen. - Kamera und Schule. H 1, S. 14 - 18, 8 Abb.; München (Manz) 1973. 8°.
(S. 18)

D 2 -- : A Computer Program for Hydrochemical Problems in Karstic Water. - Ann. Spéléol., 30, 4, S. 699 -702; Paris 1975. 4°.

E 1 KEMPE, Stephan: Untersuchungen in der Kleinen Jettenhöhle bei Düna, Gem. Hörden, Kr. Osterode am Harz. I. Speläologische Untersuchungen und Ausgrabungen in der Kleinen Jettenhöhle. - Nachrichten aus Niedersachsens Urgeschichte. Bd. 44, S. 87 - 94, Abb. 1 - 3; Hildesheim (Lax) 1975. 4°.

D 2 -- : Höhlenbildung und Wasserkörper im Stillwasserbereich.- International Speleology 1973, III, sub-section Ca: Karst hydrology Ca 019 (Proceedings of the 6th International Congress of Speleology, Olomouc - CSSR), S. 125 - 132, 7 Abb.; Praha (Academia) 1976. 4°.

D 1 -- : Gipssinter - zu seiner Morphologie und Mineralogie. - Die Höhle, 28, H. 2., S. 41 - 49, 10 Abb.; Wien 1977, 8°.

D 2 -- : The Largest Gypsum Caves of the World. - Bericht an die Kommission der längsten und tiefsten Höhlen der Erde in der Union International de Spéléologie, 8 S.; Hamburg (unveröff. Mskr.) 1977. 4°. (S. 5)

D 2 -- : Gypsum Caves of the World. - Nat. Spel. Soc. News (NSS), S. 159 - 161, 1 Abb.; August 1978. 4°. (S. 161)

D 2 -- , BRANDT, Andreas, SEEGER, Martin u. VLADI, Firouz: "Facetten" and "Laugdecken", the Typical Morphological Elements of Caves Developing in Standing Water. - Ann. Spéléol., 30, 4, S. 705 - 708; Paris 1975. 4°.

D 1 -- , BRANDT, Andreas, SEEGER, Martin u. VLADI, Firouz: Fünf Aspekte der Entwicklung der Gipshöhlen im Hainholz/Südharz. - Mitt. Verb. d. Dt. Höhlen- und Karstforscher, Jg. 22, Nr. 1, S. 7 - 10, 2 Abb.; München 1976. 4°.

D 1 -- und EMEIS, Kay: Geschichte einer Schlotte im Naturschutzgebiet Hainholz/Südharz. - Heimatblätter für den südwestlichen Harzrand, H. 35, S. 63 - 74, 7 Abb., 4 Tab.; Osterode am Harz (Heimat- und Geschichtsverein) 1979. 8°.

D 2 -- u. HARTMANN, Rainer: Solution Velocities on Facets: Vessel Experiments. - Proc. 7th Intern. Speleol. Congr. Sheffield U.K.; Sheffield 1977. 4°.

D 1, B 2 -- , MATTERN, Erich, REINBOTH, Fritz, SEEGER, Martin u. VLADI, Firouz: Die Jettenhöhle bei Düna und ihre Umgebung. Ein Führer durch den Gipskarst bei Düna und seine Höhlen. - 63 S., 12 Abb., 1 Kt.; Herzberg (Jungfer) 1972. 8°.
Auch erschienen als: Abh. Karst- u. Höhlenkunde, A, H. 6; München 1972. 8°.

A 3 KEMPE, Stephan u. REINBOTH, Fritz: Höhlenschutz in Niedersachsen 1975. - Mitt. Verb. Dt. Höhlen- und Karstforscher, Jg. 22, Nr. 3, S. 129 - 132; München 1976. 4°.
(S. 129 f)

D 1 -- u. SEEGER, Martin: Hydrogeologische Stellungnahme zum Naturschutzgebiet "Hainholz" und des westlichen Nachbargebietes nach vorläufigen Beobachtungen. - 6 S., 6 Anl.; Hamburg (unveröff. Mskr.) 1972. 4°.

D 2 -- u.SEEGER, Martin: Zum Problem der Höhlengenese im Stillwassermilieu. - Mitt. Verb. Dt. Höhlen- und Karstforscher, Jg. 18, H. 3, S. 53 - 58, 1 Abb., 3 Fot.; München 1972. 8°.

D 1 -- , SEEGER, Martin u.VLADI, Firouz: Kartierbericht zur Geologischen Kartierung im Gipsgebiet des Hainholzes und des Beiersteins/ zwischen Osterode und Herzberg vom 1. 10. bis 19. 10. 1970. - 26 S., 3 Kt., 6 Profile; Hamburg (unveröff.Mskr.) 1970. 4°.

B 1 KILIAN, Jürgen: Die Kalk-Halbtrockenrasen auf Gips westlich Osterode/Harz. - 44 S., zr. Anl.; Hamburg (unveröff. Staatsexamensarbeit Univ. Hamburg) Okt. 1972. 4°.

C 2 KNOLLE, Friedel: Von einigen Höhlentieren des niedersächsischen Harzgebietes (Fische, Amphibien, Säugetiere).- Beitr. Naturkde. Niedersachs., 27, S. 67 - 72, 2 Abb.; Osnabrück 1974. 4°.
(S. 67)

C 1 -- : Zum Vorkommen der Fledermäuse im niedersächsischen Harzgebiet. - 8 S.; Goslar (unveröff. Mskr.) April 1974. 4°.
(S. 2, 4, 6)

D 3 KNORR, Georg Wolfgang: Sammlung von Merckwürdigkeiten der Natur und den Alterthümern des Erdbodens, zum Beweis einer allgemeinen Sündfluth. ... - 1. Bd., 36 S., 38 Taf.; Nürnberg (Selbstverlag) 1750, ersch. 1755. 2°.

1769 - 1773 fortgeführt mit Teil 2 - 4 als:

WALCH, Johann Ernst Immanuel (Hrsg.) : Die Naturgeschichte der Versteinerungen zur Erläuterung der Knorrischen Sammlung von Merkwürdigkeiten der Natur. - Bd. 2 (2. Abschn.) 1769; Bd. 3 (Teil 3) 1771, (Teil 4) 1773. Hier: Bd. 2, 2. Abschn., 303 S., 49 Taf.; Nürnberg (P.J. Felßecker) 1769. 2°.
(S. 166, 207)

D 3 KRÜGER, J.F.: Geschichte der Urwelt. In Umrissen entworfen von J.F. Krüger. - 2. Theil, 861 S.; Quedlinburg & Leipzig (G. Basse) 1823. 8°.
(S. 804, 824 f)

D, E 3 LANDKREIS OSTERODE AM HARZ (Hrsg.): Das NSG Hainholz bei Düna Kreis Osterode am Harz. - 14. S., 15 Abb., 1 Kt.; Osterode am Harz 5. Juli 1979. 4°.

D 3 LASIUS, Georg Otto Sigismund: Beobachtungen über die Harzgebirge, nebst einem Profilrisse, als einen Beytrag zur mineralogischen Naturkunde. - 2 Th., 559 S., 1 Taf., 1 Tab.; Hannover (Helwing) 1789. 8°.
(S. 204)

D, F 3 LAUB, Gerhard: Ein denkwürdiger Besuch der Marthahöhle bei Düna (Südharz). - Unser Harz, Jg. 21, H. 5, S. 88 f, 1 Sk.; Clausthal-Zellerfeld (Greinert) 1973. 4°.

D, F 3 -- : Wanderungen zwischen Hainholz und Beierstein. Besonderheiten im Naturschutzgebiet von Düna. - Unser Harz, Jg. 25, H. 4, S. 67 - 71, 3 Abb.; Clausthal-Zellerfeld (Greinert) 1977. 4°.

C 1 LENGERSDORF, Fr.: Die lebende Tierwelt der Harzer Höhlen. - Mitt. über Höhlen- und Karstforschung, S. 53 - 66, Berlin 1932.
(S. 54 - 56, 63)

D 3 LINDEMANN, Hartwig (Hrsg.): Speläogruppe. - Festschrift zum 100jährigen Jubiläum der Sektion Hamburg des Deutschen Alpenvereins (1875 - 1975); Mitt. d. Sektion Hamburg, Nr. 5, S. 42 f; Hamburg 1975. 8°.

F 2 LOMMATZSCH, Herbert: Erstberichte über Höhlen am Südwestrande des Harzes. - Heimatkalender des Kreises Osterode und des Südwestrandes des Harzes, H. 14, S. 22 - 24, 4 Abb.; Osterode (Heimat- u. Geschichtsverein) 1968. 8°.

D 3 MACHALETT, Günther: Höhlen im Beierstein. Ein Führer durch die Unterwelt des Beiersteins. - 10 S., 6 Abb., 1 Kt.; Hornburg (Hagenberg-Vlg.) 1977. 8°.

A 2 MATTERN, Erich: Gefährdete Landschaft. - Heimatblätter für den südwestlichen Harzrand, H. 2, S. 3 - 5; Osterode am Harz (Heimat- u. Geschichtsverein) 1956. 8°.
(S. 4)

E 1 MAX, Georg: Geschichte des Fürstenthums Grubenhagen. - 2 Bde. und Urkundenbuch; Hannover 1862 f. 8°.
(Bd. I, S. 30, Anm. 7)

D 3 MEINEKE: Zur Erläuterung einiger Punkte im 3ten Stück dieses Magazins von diesem Jahre. - Hannoverisches Magazin, Bd. 24, Stück 35, Sp. 545 - 552; Hannover 1. Mai 1786, 8°.
(Sp. 545, 550 f)

E, D 2 MEYER, Brunk: Untersuchungen in der Kleinen Jettenhöhle bei Düna, Gem. Hörden, Kr. Osterode am Harz. III. Analysenbericht über eine "Kulturschicht"-Probe aus der Kleinen Jettenhöhle. - Nachrichten aus Niedersachsens Urgeschichte, Bd. 44, S. 105 f; Hildesheim (Lax) 1975. 4°.

C 1 MÜHLMANN, H.: Die rezente Metazoenfauna der Harzer Höhlen und Bergwerke. - Zoogeographica, Bd. 4, H. 2, S. 187 - 251, 1 Taf.; Jena (G. Fischer) 1942. 4°.
(S. 192, 197 - 199)

C 1 -- : Verzeichnis sämtlicher bisher in Harzer Höhlen und Bergwerken gefundener Metazoen. - Z. f. Karst- und Höhlenkunde, S. 184 - 216, 22 Abb.; Berlin 1942/43. 8°.

A 1 MÜLLER, J.H.: Vor- und frühgeschichtliche Alterthümer der Provinz Hannover. - 25 Taf.; Hannover (Th. Schulze; Hrsg.: J. Reimers) 1893. 4°.
(S. 50)

B 1 NESPIAK, Andrzej: Mykologische Notizen aus dem "Hainholz" und "Beierstein", geplante Naturzschutzgebiete im Landkreis Osterode/Harz. - Westf. Pilzbr., Bd. 6, H. 2, S. 21 - 27, 3 Abb.; Heiligenkirchen/Detmold 1966.

A 1 OLDENDORF, Dorothea und SCHWARZ, Friederike: Rahmenplanung Gipsabbau und Naturschutz im südlichen und südwestlichen Harzvorland. - 172 S., 2 Ktn.; Hannover (unveröff. Dipl.-Arbeit Inst. f. Landschaftspflege und Naturschutz d. TU Hannover) 1977. 4°.

F 3 OSTERODE AM HARZ, Der Landkreis. - 199 S., zr. Abb., 1 Kt.; Oldenburg (Kommunikation und Wirtschaft GmbH) 1979. 8°.
(S. 42)

B 1 PETER, Albert: Flora von Südhannover nebst den angrenzenden Gebieten, umfassend: das südhannoversche Berg- und Hügelland, das Eichsfeld, das nördliche Hessen mit dem Reinhardswalde und dem Meissner, das Harzgebirge nebst Vorland, das nordwestliche Thüringen und deren nächste Grenzgebiete. - 1. Teil, Verzeichnis der Fundstellen pflanzengeographisch geordnet und mit litterarischen Nachweisen versehen. 323 S.; 2. Teil, Bestimmungstabellen zum Gebrauch auf Excursionen und beim Selbststudium. 137 S.; Göttingen 1901.

D 3 PETRI, Rudolf: Großhöhlen in der Landschaft um Herzberg. - Naturfreunde Braunschw., Bd. 11 (Apr./Mai/Juni), S. 3 - 9; Braunschweig 1968.

A 2 POHL, Diethelm: Bibliographie der Niedersächsischen Naturschutzgebiete. - Naturschutz und Landschaftspflege in Niedersachsen, H. 4, 290 S., 1 Tab., 1 Kt.; Hannover (Nds. Landesverwaltungsamt) 1975. 4°.
(S. 71 - 73)

D 3 PRIESNITZ, Kuno: Das Karstrelief des südlichen Harzvorlandes im Lichte neuerer Arbeiten zu System $CaSO_4$ - NaCl - H_2O. - Abh. V. Internat. Kongr. Speläol., Sektion 1; München 1969.

D 3 -- : Kurze Übersicht über den Karstformenschatz des südwestlichen Harzrandes. - Jh. Karst- und Höhlenkunde, H. 9 (Südharz), S. 11 - 23, 6 Abb., 1 Tab.; München (Mangold/Blaubeuren) 1969. 8°.
(S. 19 f)

D 3 -- : Formen, Prozesse und Faktoren der Verkarstung und Mineralumbildung im Ausstrich salinarer Serien (am Beispiel des Zechsteins am südlichen Harzrand). - Gött. Geogr. Abh. (Hans Poser-Festschrift), H. 60, S. 317 - 339, 10 Abb.; Göttingen 1972. 8°.

D 2 -- : Karstmorphologische Untersuchungen im Niedersächsischen Bergland; Teil I. Karsterscheinungen auf den Gesteinen des Devons, des Zechsteins und des Buntsandsteins. - Diss. Math.-Nat. Fak., 185 S.; Göttingen 1972. 8°.
(S. 58 - 63)

D 3 PRINZ, Helmut: Verbreitung von Erdfällen in der Bundesrepublik Deutschland; mit einer Übersichtskarte 1 : 1 000 000 (Vorläufige Ausgabe). - 36 S., 1 Kt.; Hannover (Bundesanst. f. Bodenforsch. & Geol. L.-Ämter d. BRD) 1973. 4°.
(S. 16, Kt.)

C 1 RACK, Gisela: Milben (Acarina) aus Höhlen der Schwäbischen Alb und einiger anderer Höhlen. - Jh. Ges. f. Naturkunde Württemberg, Jg. 129, S. 128 - 137, 3 Abb.; Stuttgart 1974. 8°.
(S. 130)

A 1 Rahmenplanung Bodenabbau, Gipslandschaften im Landkreis Osterode/Harz. - 189 + VII S., 12 Ktn.; Hannover (unveröff. Gutachten f.d. Landkr. Osterode a.H. und d. Reg.-Präs. Hildesheim, zugleich 4. Projektarbeit am Inst. f. Landschaftspflege u. Naturschutz d.TU Hannover) 1975. 4°.

D 1 REINBOTH, Fritz: Das Polenloch bei Düna. - Mitt. Verb. Dt. Höhlen- und Karstforscher, Jg. 9, H. 1, S. 3 - 6, 4 Abb.; München 1963. 8°.

D 1 -- : Neues vom Klinkerbrunnen bei Düna (Harz). - Mitt. Verb. Dt. Höhlen- u. Karstforscher, Jg. 11, H. 4, S. 92 - 96, 3 Abb.; München 1965. 8°.

D 1 -- : Beiträge zur Theorie der Gipshöhlenbildung. - Die Höhle. Jg. 19, H. 3, S. 75 - 83, 1 Tab., 3 Abb.; Wien 1968. 8°.

D 3 -- : Verzeichnis der Höhlen im niedersächsischen Harzgebiet. - Beilage zu: Jh. Karst- und Höhlenkunde, H. 9 (Südharz); München (Mangold/Blaubeuren) 1969. 8°.

D 1 -- : Zum Problem der Facetten- und Laugdeckenbildung in Gipshöhlen. - Die Höhle, Jg. 22, H. 3, S. 88 - 92, 2 Abb.; Wien 1971. 8°.

A 3 REINBOTH, Friedrich: Hat auch im europäischen Naturschutzjahr die Wirtschaft den stärkeren Arm? Urlandschaft am südwestlichen Harzrand in Gefahr! - Unser Harz, Jg. 18, H. 2, S. 26 f, 1 Abb.; Clausthal-Zellerfeld (Greinert) 1970. 4°.

D 1 REINBOTH, Fritz: Untersuchungen zum Problem der Höhlenbildung im Gips. - Mitt. Verb. Dt. Höhlen- und Karstforscher, Jg. 20, H. 2, S. 25 - 34, 6 Abb.; München 1974. 8°.

D 2 -- : Friedrich Stolberg zum Gedächtnis. Die höhlenkundlichen Veröffentlichungen Friedrich Stolbergs. - Mitt. Verb. Dt. Höhlen- und Karstforscher, Jg. 21, Nr. 4, S. 103 f; München 1975. 4°.

F 1 RENNER, Johann Georg Friedrich: Historisch-, topographisch-statistische Nachrichten und Notizen von der Stadt Osterode am Harze (1833). Jahrblätter für die Stadt Osterode; angefangen mit dem Jahre 1833, und für das Jahr 1834 (1834). Kombiniert im Nachdruck wieder aufgelegt als: Chronik von Osterode am Harz. Nachrichten und Notizen von der Stadt Osterode am Harz. Jahrblätter für die Stadt Osterode 1833-34. - IV. + 322 + 100 S., 2 Abb.; Osterode (Sorge; OHA-Edition) 1977. 8°. (S. 322 f)

D 2, A 1 RICHTER-BERNBURG, Gerhard: Geologische Stellungnahme zur Frage Naturschutz oder Gips-Abbau im Gebiet Hainholz, Landkreis/Harz. - 21 S.; Hannover (unveröff. Mskr.) 10. Februar 1966. 4°.

D, F 2 RITTER, Albert: Commentatio Epistolaris I. de fossilibus et naturae mirabilibus Osterodanis. ... - 23 S., 2 Abb.; Sondershausen 1734. 4°.
(S. 20 f)

D 2 -- : supplementa scriptorum suorum historico-physicorum ... una cum syllabo fossilium Carlshüttensium .. - 120 S., m. Kupfern; Helmstedt (Leuckart) 1748. 8°.
(S. 102; Fund eines Molaren von 3,5 Pfund in einer Mergelgrube bei Düna ao. 1724)

E 1 SCHLÜTER, Wolfgang: Untersuchungen in der Kleinen Jettenhöhle bei Düna, Gem. Hörden, Kr. Osterode am Harz. II. Latènezeitliche Siedlungsspuren in der Kleinen Jettenhöhle. - Nachrichten aus Niedersachsens Urgeschichte, Bd. 44, S. 95 - 104, Abb. 4 - 6; Hildesheim (Lax) 1975. 4°.

B 1 SCHÖNFELDER, Peter: Thalictrum simplex L. - auch in Südniedersachsen. - Gött. Flor. Rundbr., Bd. 7, H. 3, S. 51 - 54; Göttingen 1973.

B 1 -- : Vegetationsverhältnisse auf Gips im südwestlichen Harzvorland. Eine vergleichende Untersuchung unter besonderer Berücksichtigung der Naturschutzprobleme. (Mit dem Beitrag von K. Dierßen: Moossynusien im NSG Hainholz). - Naturschutz und Landschaftspflege in Niedersachsen, H. 8, 108 S., 24 Abb., 20 Tab.; Hannover (Nds. Landesverwaltungsamt) 1978. 4°.

F 3 Schwiegershausen, Gemeinde, Festschrift zum Doppeljubiläum der 900 Jahre Dorfgemeinde, 400 Jahre Pfarrgemeinde. - 43 S., 12 Abb.; o.O. 1962. 8°.
(S. 7)

D 3 SEEDORF, Hans Heinrich: Reliefbildung durch Gips und Salz im niedersächsischen Bergland. - Schr. Wirtschaftswiss. Ges. Stud. Nieders. N.F. (= Veröff. Nds. Amt Landesplg. und Statistik, R. A I), Bd. 56, 109 S., 41 Abb., 6 Taf.; Bremen-Horn 1955. 4°.

D 3 SICKENBERG, Otto: Neue Funde von eiszeitlichen Säugetieren bei Osterode. - Heimatblätter für den süd-westl. Harzrand, 13, S. 21 - 25; Osterode (Heimat- und Geschichtsverein) 1963. 8°.
(S. 21)

D 2 -- : Die Wirbeltierfaunen der Höhlen und Spalten des Harzes und seines südlichen Vorlandes. - Jh. Karst- und Höhlenkunde, H. 9 (Südharz), S. 91 - 106; München (Mangold/Blaubeuren) 1969. 8°.
(S. 103)

D 2 SPETHMANN, Hans: Morphologische Studien am Gipszug von Osterode am Harz. - N. Jb. Mineralogie &c, Bd. 2, S. 159 - 170, 4 Abb.; Stuttgart 1910. 8°.
(S. 165)

D 2 STAESCHE, U.: Paläontologischer Bericht über die Vertebratenreste der archäologischen Grabungen im Naturschutzgebiet Hainholz bei Düna, Osterode. - Hannover (unveröff. Mskr. im Archiv Nds. Landesverwaltungsamt - Inst. f. Denkmalpflege) 1979. 4°.

F 3 STEIN, Christian Gottfried Daniel: Kleine Geographie, oder Abriß der mathematischen, physischen und besonders politischen Erdkunde nach den neuesten Bestimmungen für Gymnasien und Schulen. - Neue verb. u. verm. Aufl., VIII + 332 S. u. 64 S. Reg.; Reutlingen (J. J. Mäcken) 1829. 8°.
(S. 82)

A 3 STEIN, Volker: Werden Steine knapp? - Hildesheimer Heimatkalender f.d. Jahr 1974, S. 79 - 82; Hildesheim 1974. 4°.
(S. 81 f)

D 1 STOLBERG, Friedrich: Die Südharzer Zechsteinhöhlen V (Himmelreichhöhle, Jettenhöhle). - Der Harz, Bd. 10, S. 596 - 599; Magdeburg (Eilers) 1924. 4°.
(S. 597 f)

F 1 -- : Jettenhöhle. Eine Harzballade. - Der Harz, 10, S. 331; Magdeburg (Eilers) 1924. 4°.

D 1 -- : Die Höhlen des Harzes. Bd. I.: Einleitung und Südharzer Zechsteinhöhlen. - Sonderausgaben der illustrierten Monatsschrift "Der Harz", II. Heft, 40 S., 39 Abb.; Magdeburg (Eilers) 1926. 4°.
(S. 3 - 10)

D 1 -- : Marthahöhle und Klinkerbrunnen bei Düna am Südharz. - Mitt. über Höhlen- und Karstforschung, Jg. 1936, H. 1, S. 17 - 26, 4 Abb.; Berlin 1936. 8°.

D 3 -- : Unsere Höhlen am Harz. - Unser Harz, Jg. 1, H. 10, S. 9 - 10, 2 Abb., 1 Sk.; Clausthal-Zellerfeld 1953. 4°.

E 1 STRUCKMANN, Carl: Die Einhornhöhle bei Scharzfeld am Harz - Ein Beitrag zur Urgeschichte des nordwestlichen Deutschlands. - Arch. f. Antrhropologie, Bd. XIV, S. 191 - 234, Taf. VIII - X; Braunschweig (Vieweg) 1883. 4°.
(S. 191 ff)

D 3 STRUCKMANN, Carl: Über die bisher in der Provinz Hannover aufgefundenen fossilen und subfossilen Reste quartärer Säugethiere. - 33. Jber. d. Nat.-Hist. Ges. Hannover (f. 1882 - 83), S. 21 - 54; Hannover (Hahn) 1884. 4°.
(S. 29, 47 - 49)

D 3 Symposium der Internationalen Assoziation der Ingenieurgeologie vom 10. - 15. September 1973 in Hannover: Exkursion B (Südwestl. Harzrand u. Unt. Eichsfeld; Führung: JORDAN, H., BÜCHNER, K.-H., VLADI, F. & REUM, H.). - S. 3, 13 - 16, Anl. 14; Hannover 1973. 4°.

E 1 TOMASEK, Tomas: Die Namensgebung der Jettenhöhle. - Unser Harz, H. 11, S. 209 f, 1 Abb.; Clausthal-Zellerfeld (Greinert) 1978. 4°.

A 3 TRIMMEL, Hubert: Das Gipskarstgebiet bei Düna im Südharz (Niedersachsen) gefährdet? - Die Höhle, Jg. 23, H. 2, S. 73 f, 1 Abb.; Wien 1972. 8°.

A 3 -- : Der Schutz des Gipskarstgebietes bei Düna im Südharz (Niedersachsen). - Die Höhle, Jg. 24, H. 2, S. 96; Wien 1973. 8°.

E 1 Urkunde, Catlenburgische, (1308). - Zitiert in: Max, Georg: Geschichte des Fürstenthums Grubenhagen. - 3 Bde.; 1851. 8°.
(Erste Erwähnung der Jettenhöhle als "Getten-Helle")

D 3 Verband der Deutschen Höhlen- und Karstforscher e.V. (Hrsg.): Exkursion C. Karstmorphologische Exkursion in den Zechstein-Ausstrich am südwestlichen Harzrand (Abschnitt Herzberg - Neuhof). - Exk.-Führer zur 12. Tagung des Verbandes in Osterode am Harz, Exk. C; o.O. (unveröff. Mskr.) 1968. 4°.
(S. 1)

A 3 Verband der Deutschen Höhlen- und Karstforscher (Hrsg.): Betrifft: Zerstörung des Naturschutzgebietes Hainholz und Beierstein. Stellungnahme. - Mitt. Verb. d. Dt. Höhlen- und Karstforscher, Jg. 19, H. 3/4, S. 53 f; München 1973. 8°.

A 1 Verordnung über die "Naturschutzgebiete Hainholz und Beierstein" im Landkreis Osterode am Harz. - Amtsblatt für den Regierungsbezirk Hildesheim, Nr. 20, S. 130 f, 2 Ktn.; Hildesheim 18. Oktober 1967. 4°.

D 1 VLADI, Firouz: Quartärgeologische Untersuchungen zu den Terrassen der Sieber am Südwestrande des Harzes. - 109 S., 14 Abb., 6 Anl.; Hamburg (unveröff. Dipl.-Arb. am Geol.-Paläont. Inst. Univ. Hamburg) 1976. 4°.
(S. 33, 36, 42, 49 - 51, 53, 83)

D 1, E 2 VLADI, Firouz: Gutachten über Karstgeologie, Karsthydrogeologie und Speläologie des Naturschutzgebietes Hainholz (NSG Hi 11) bei Düna, Landkreis Osterode am Harz/ Niedersachsen. Mit einem Beitrag von KNOLLE, Friedhart (Clausthal-Zellerfeld) und KEMPE, Stephan (Hamburg). - 114 S., 18 Abb., 1 Tab., 2 Ktn., 22 S. Schrifttum; Hamburg (unveröff. Mskr.) 1978. 4°.

D, E 1 -- : Die Nashornfunde zu Düna (NSG Hainholz) vom Jahre 1751 - und ihre Bedeutung für "die physische Geschichte unseres Planeten". - Heimatblätter für den südwestlichen Harzrand, H. 35, S. 39 - 54, 5 Abb.; Osterode am Harz (Heimat- und Geschichtsverein) 1979. 8°.

E 1 -- : Ein neuentdecktes Geröllldepot über dem Portal der Jettenhöhle im Südharz. - Die Höhle, 31. Jg., H. 4, S. 140 - 144, 3 Abb.; Wien 1980, 8°.

D 3 WÄCHTER, Karl: Über die Lagerstellen fossiler Thierknochen, vorzüglich im Königreiche Hannover und Herzogthume Braunschweig. - Hannoversches Magazin, Nr. 65 - 70, S. 513 - 518, 520 - 555, Taf. I - III; Hannover 1835. 8°.
(S. 528, 532, 538, 546)

D 3 WEPPEN, J.A.: Nachricht von einigen besonders merkwürdigen Versteinerungen und fossilien seines Kabinets. - In: Leonhard, C.C. (Hrsg.): Taschenbuch für die gesamte Mineralogie, 2. Jg., S. 158-179; Frankfurt am Main (Hermann) 1808. 8°.
(S. 159)

B 2 WILLERDING, Ulrich: Ergebnisse vegetationsgeschichtlicher und paläo-ethnobotanischer Untersuchungen im südlichen Niedersachsen. - Gött. Jb., 19, S. 5 - 20, 3 Abb., 2 Tab.; Göttingen 1971. 8°.
(S. 13)

E 1 -- : Untersuchungen in der Kleinen Jettenhöhle bei Düna, Gem. Hörden, Kr. Osterode am Harz. IV. Eisenzeitliche Pflanzenreste aus der Kleinen Jettenhöhle. - Nachrichten aus Niedersachsens Urgeschichte, Bd. 44, S. 107 - 112; Hildesheim (Lax) 1975. 4°.

D 3 ZIMMERMANN, Christian: Das Harzgebirge, in besonderer Beziehung auf Natur- und Gewerbskunde geschildert. - 2 Teile, 596 und 18 + 608 S., 14 Taf., 1 Kt.; Darmstadt (Leske) 1834. 8°.
(Tl. 1, S. 45)

Nachträge:

D 2 RICKEN, Werner: Quartäre fluviatile und äolische Sedimentation am Südwest-Harz und ihre Beeinflussung durch die Subrosion. - 138 S., 40 Abb., 7 Tab., 2 Ktn.; Göttingen (Unveröff. Dipl.-Arb. Inst. f. LGeol. u. Paläont.) 1980 4°. (S. 55, 58)

A 3 JÄNISCH, Uwe: Die Gipskarstgebiete am südwestlichen Harzrand als Beispiel für Interessenkonflikte im Raum. - 62 S., 9 Abb.; Hannover (Unveröff. Staatsexamens-Arb. f. d. Lehramt) 1981. 4°. (S. 37 - 39)

D 1 BEHRENS, Johannes M.: Der Gipskarst am Südharzrand. - 98 S., 49 Abb., zr. Ktn.; Köln (Unveröff. Staatsexamens-Arbeit f. d. Lehramt) 1979, 4°.

A 1 AHRENS, H. et al.: Gipskarstlandschaft Hainholz/Beierstein - Landespflegerisches Gutachten. - 167 S., 14 Abb., zr. Tab., 7 Ktn.; Hannover (Unveröff. 2. Projektarb. am Inst. f. Landschaftspfl. u. Naturschutz) 1981. 4°.

Arbeiten zum Hainholz in diesem Band (Ber. Naturhist. Ges. Hannover 124, Hannover 1981)

D 1 HERRMANN, A.: Eine neue geologische Karte des Hainholzes bei Düna/Osterode am Harz. - S. 17 - 33, 2 Abb., 2 Ktn.

D 2 HERRMANN, A.: Zum Gipskarst am südwestlichen und südlichen Harzrand. - S. 35 - 45, 3 Abb., 1 Tab., 1 Kte.

D 1 JORDAN, H.: Karstmorphologische Kartierung des Hainholzes (Südharz). - S. 47 - 54, 2 Tab., 1 Kte.

D 1 STEIN, V.: Die Gipsstein-Lagerstätten am Harzrand und ihre wirtschaftliche Bedeutung. - S. 55 - 65.

D 1 WEINBERG, H.-J.: Die erdgeschichtliche Entwicklung der Beiersteinsenke als Modell für die jungquartäre Morphogenese im Gipskarstgebiet Hainholz/Beierstein (Südwestliches Harzvorland). - S. 67 - 112, 9 Abb., 2 Tab.

C 1/2 MIOTK, P.: Zur Fauna des Naturschutzgebietes "Hainholz". - S. 113 - 154.

B 1 HAEUPLER, H.; MONTAG, A. & WÖLDECKE, K.: Beitrag zur Pilzflora des Naturschutzgebietes "Hainholz" bei Düna am Harz. - S. 155 - 193, 3 Abb., 2 Tab.

Manuskript eingegangen am 1. 4. 1981

Anschrift des Verfassers:

Dipl.-Geol. Firouz VLADI
Düna 16

3360 Osterode am Harz 1

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte der Naturhistorischen Gesellschaft Hannover

Jahr/Year: 1981

Band/Volume: 124

Autor(en)/Author(s): Vladi Firouz

Artikel/Article: Bibliographie zu den Gipskarstgebieten Hainholz und Beierstein im Landkreis Osterode am Harz 195-218